

# *Weihnachten 2010*

*St. Peter und Paul Genderkingen*



Hier ist Gott Mensch geworden: Geburtskirche Betlehem; Foto: © picture-alliance/akg-images/Erich Lessing

## *Allen in unserer Gemeinde einen herzlichen Gruß.*

In diesen Tagen vor Weihnachten haben wir alle Vieles zu besorgen, zu erledigen. Ich möchte heute auf drei Dinge hinweisen, die uns in diesen Tagen gut tun können.

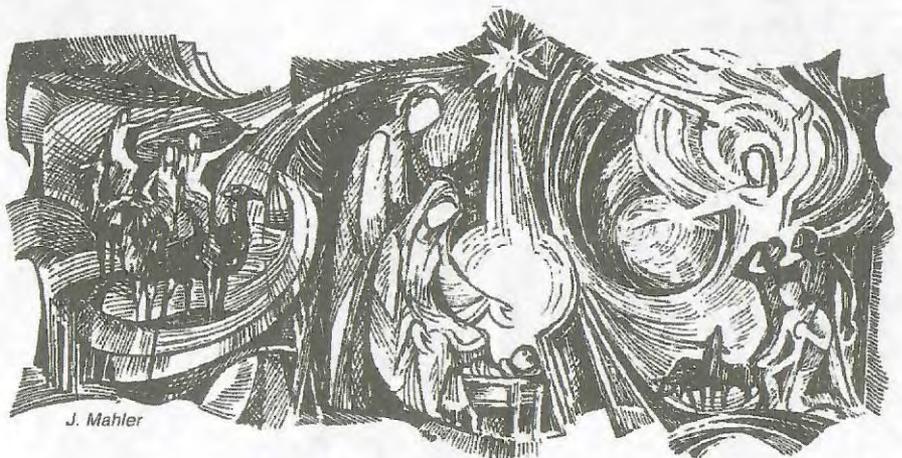
Es tut gut, zu schenken und sich beschenken zu lassen. Wir freuen uns, wenn andere an uns denken und uns mit einem Geschenk überraschen. Wir sind glücklich, wenn unsere Geschenke gut ankommen. Geschenke lassen uns erahnen, dass unser ganzes Leben letztlich Geschenk ist.

Es tut gut, in diesen Tagen Gemeinschaft zu erleben, mit Menschen zusammen zu sein, die wir gern haben; in der Kirche etwas näher zusammenzurücken und die frohen Weihnachtslieder zu singen.

Es tut gut, in diesen Tagen zu hören, dass unser Glaube nicht ins Leere geht, dass unsere Hoffnung nicht enttäuscht wird, dass einer kommt, der uns Perspektive anbietet, ein Ziel, für das es sich zu leben lohnt.

In diesem Sinn wünsche ich allen frohe und gesegnete Weihnachten.

*P. Paul Josef  
Fauer*



# *Gottesdienste in der Weihnachtszeit 2010*



- Sonntag**      **19. Dezember 2010 – 4. Advent**  
19.00 Uhr Bußfeier zur Bereitung auf Weihnachten
- Freitag**      **24. Dezember 2010 – Heilig Abend**  
16.00 Uhr Kindermesse  
„Kommt mit nach Bethlehem“  
Adveniatopfer  
22.00 Uhr Christmesse mit Adveniatopfer  
Nächtliche Feier der Geburt Jesu
- Samstag**      **25. Dezember 2010 – Hochfest der Geburt des Herrn**  
18.30 Uhr Festgottesdienst mit Adveniatopfer  
mitgestaltet von unserem Kirchenchor
- Sonntag**      **26. Dezember 2010 – Fest der Hl. Familie**  
18.30 Uhr Abendgottesdienst  
mit Kindersegnung
- Freitag**      **31. Dezember 2010 – Silvester**  
14.00 Uhr Jahresschlußfeier  
mit Segen über unsere Gemeinde
- Samstag**      **01. Januar 2011 – Neujahr**  
18.30 Uhr festlicher Abendgottesdienst
- Donnerstag**      **06. Januar 2011 – Erscheinung des Herrn**  
9.00 Uhr Festgottesdienst  
mit Aussendung der Sternsinger

H. Krist



Die Adveniat Jahresaktion 2010 nimmt die Laien Lateinamerikas in den Blick, ihr Engagement in der Kirche und der Gesellschaft Lateinamerikas.

Dort, wo es an Priestern mangelt, übernehmen sie oft die Verantwortung für eine Gemeinde – vom Wortgottesdienst und der Seelsorge bis hin zur Netzwerkarbeit und praktischen Hilfen.

**Ihr werdet  
meine  
Zeugen sein!**

(Apostelgeschichte 1,8)



Vom 20. Dezember bis 26. Dezember brennt auch dieses Jahr das Friedenslicht von Bethlehem in unserer Kirche. Wir legen auch kleine Kerzen bereit, damit möglichst viele das Friedenslicht mitnehmen können.

# Die Sternsinger kommen

AKTION • DREIKÖNIGSSINGEN 2011



In den nächsten Tagen sind die Sternsinger in unserer Gemeinde unterwegs. Mädchen und Jungen – in Begleitung Erwachsener aus der Pfarrei – kommen zu Ihnen als „Heilige Drei Könige“ gekleidet. Die diesjährige Aktion Dreikönigssingen steht unter dem Leitwort **Kinder zeigen Stärke.**

Bei Ihren Besuchen bitten unsere Sternsinger um Ihre Unterstützung für rund 3.000 Kinderhilfsprojekte in Afrika, Asien, Lateinamerika, Ozeanien und Osteuropa.

Die Sternsinger wünschen Ihnen Gottes Segen zum neuen Jahr. Sie schreiben nach altem Brauch – auf Wunsch – den Segensspruch an die Tür:

**20 \* C + M + B + 11**

**Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus**

Unsere Mädchen und Jungen freuen sich auf einen Besuch bei Ihnen und danken Ihnen schon jetzt herzlich für die freundliche Aufnahme.

Die Sternsinger  
der Pfarrei kommen am 6. Januar

Kindermissionswerk „Die Sternsinger“  
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)

Übrigens:  
jede Sternsingergruppe  
hat einen Ausweis  
dabei, der sie zum  
Sammeln berechtigt.

## Rückblick 2010



Felix Xaver Wagner  
Mia Madita Nordt  
Emilian Luca Schöner  
Alois Böck



Moritz Klingenberg (Nov. 2009)  
Genofeva Hesse (Dez. 2009)  
Maria Zdravkowitzsch (Dez. 2009)  
Andreas Stangl (Dez. 2009)  
Otto Knorr  
Erwin Eisenlauer  
Adolf Bayer  
Philomena Obermeier  
Franz Fischer  
Peter Pietsch  
Rosa Winkler  
Albert Wagner  
Walburga Glaß  
Sophie Bleimayr

## Trauungen

Martin Josef Bairlein und Andrea Maria Bairlein

Georg Michael Seiler und Rodica-Carmen Szabados

## Termine 1. Halbjahr 2011

### **Bibelgespräche: Ephesus damals – Gemeinde heute** ausgewählte Texte aus dem Epheserbrief mit Pfarrer Paul Großmann

- Mittwoch 16.03.2011 „Gesegnet und erwählt“  
Eph. 1,1-14
- Mittwoch 23.03.2011 „Verwurzelt und erfüllt“  
Eph. 3,14-21
- Mittwoch 30.03.2011 „Begabt und beauftragt“  
Eph. 4,1-16
- Mittwoch 06.04.2011 „Hellwach und gestärkt“  
Eph. 6,10-24

**Beginn jeweils um 19.30 Uhr  
in der 3. Sakristei in Niederschönenfeld**

### **Erstkommunion 2011**

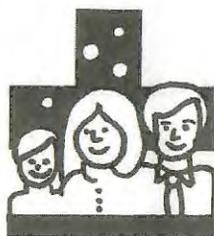
15. Mai 2011

### **Firmung 2011**

Dienstag 28. Juni 2011 um 9.00 Uhr in Feldheim  
mit Weihbischof Losinger für unsere Pfarreiengemeinschaft

### **Pfarrfest 2011**

03. Juli 2011



**Wer mitmacht,  
erlebt Gemeinde**

## Seniorenachmittage 2011

### **Johann Baptist Enderle - Rokokomaler aus Donauwörth im Landkreis Donau-Ries und der näheren Umgebung**

Donnerstag 20. Januar 2011

Beginn: 14.00 Uhr im Pfarrsaal Genderkingen

Referent: Herr Beier, Donauwörth

### **Besinnliches und Heiteres für Senioren**

Donnerstag 24. Februar 2011

Beginn: 14.00 Uhr im Pfarrsaal Genderkingen

Referent: Georg Vetter und Christa Schäf, Genderkingen

### **Seniorenfasching**

#### **Froh zu sein bedarf es wenig - Heiteres für die Seele**

Donnerstag 03. März 2011

Beginn: 14.00 Uhr im Pfarrsaal Genderkingen

Leitung: Walli Harsch, Genderkingen

### **Information zum Betreuungsrecht**

#### **Mit Verfügung und Vollmacht rechtzeitig vorsorgen**

#### **Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung**

Donnerstag 07. April 2011

Beginn: 14.00 Uhr im Pfarrsaal Genderkingen

Referent: Herr Sittner, Landratsamt Donauwörth

### **Studienfahrt nach Blaubeuren**

#### **Führung am Blautopf und Stadtkirche**

Donnerstag 12. Mai 2011

Abfahrt: 12.30 Uhr Kirchplatz Genderkingen

Leitung: Pfarrer Paul Großmann

### **Seniorensommerfest**

#### **Ein zufriedener Mensch ist ein Engel, der Sonne ins Haus bringt**

Donnerstag 09. Juni 2011

Beginn: 14.00 Uhr im Pfarrgarten Genderkingen

Leitung: Walli Harsch, Genderkingen

## Bericht der Kirchenverwaltung

Aus gesundheitlichen Gründen musste Karl Harsch das Amt des Kirchenpflegers niederlegen. Rudi Hirschbeck wurde mit Wirkung zum 01. Februar als sein Nachfolger berufen. Herrn Harsch gilt nochmals unser aufrichtiger Dank für die jahrelang geleistete Arbeit.

Im abgelaufenen Berichtsjahr wurden folgende Maßnahmen durchgeführt:

- Erweiterung der Alarmanlage für die Kreuzwegstationen
- Kauf und Einbau einer neuen Küche für das Pfarrheim

Ein aufrichtiger Dank gilt unseren Senioren. Sie haben die gesamte Anschaffung durch großzügige Spenden bei den monatlich stattfindenden Nachmittagen ermöglicht.

## **Spenden 2010**

In diesem Jahr konnten von den festgelegten zweckgebunden Spenden an die Diözese weitergeleitet werden:

|                              |          |
|------------------------------|----------|
| Misereor                     | 878,60 € |
| Haiti                        | 267,68   |
| Renovabis                    | 153,88   |
| Jugendfürsorge               | 98,10    |
| Priesterausbildung Osteuropa | 46,70    |
| Caritas                      | 65,45    |
| Weltmissionssonntag          | 80,80    |
| Heiliger Vater               | 83,36    |

Des Weiteren wurde ein Betrag von 307,75 € kleinerer Kollekten, wie Firmung, Erstkommunion, Diaspora, Welttag und dgl. überwiesen.

Die Sonderkollekte für die Heizung unserer Kirche erbrachte 267,80 € und für den Blumenschmuck 152,92 €.

## Zuschüsse 2010

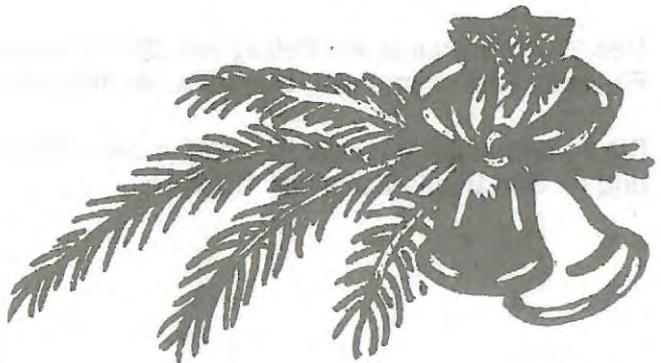
Für den Ausgleich unseres Haushaltes erhielten wir von der Diözese Augsburg aus den Einnahmen der Kirchensteuer einen Zuschuss von 22.874,00 €.

## Dank

Die Kirchenverwaltung St. Peter und Paul möchte den Jahreswechsel zum Anlass nehmen, allen, die während des Jahres die Pfarrei unterstützt haben, ein herzliches Danke zu sagen. Ein besonderes Vergelt's Gott unserem Seelsorger Paul Großmann für seinen nimmermüden Einsatz und unserer Mesnerin Angela Sellmair. Danke auch den beiden Erzieherinnen Margit Keller und Manuela Teschauer für ihr Engagement im Musikgarten.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein gnadenreiches, frohes und erfülltes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes neues Jahr 2011.

Rudi Hirschbeck, Kirchenpfleger



## Ministrantenausflug 2010



### **Den Ministranten macht der Regen nichts aus**

Ausgerechnet am Freizeitwochenende musste es regnen. Aber trotzdem freuten sich die 18 Ministranten aus unserer Pfarrei St. Peter und Paul, als der Bus in Richtung Allgäuer Berge startete. Nach dem Beziehen der Zimmer im Haus „Elias“ in Seifriedsberg ging es in die Sporthalle zum Völkerball. Anschließend waren Tischtennis und Billard gefragt. Erst spät in der Nacht kehrte Ruhe in den Zimmern ein. Bei Regen war der Ausflug durch die Breitachklamm bei Oberstdorf besonders interessant und so durchwanderten alle am nächsten Tag die Schlucht mit dem tobenden Wildbach. Vom Wasser hatten die Ministranten noch nicht genug. Sie tobten sich im Freizeitbad Wonnemar in Sonthofen aus. Der Abend stand zur freien Verfügung. Eine kleine Andacht in der hauseigenen Kapelle, bei der Markus Schmid die Gruppe musikalisch unterstützte, beendete den Ausflug, bei dem Thomas Baur, Renate Dietz und Margit Keller als Betreuer dabei waren.

*Margit Keller PGR*

# Hier war es. Hier ist es!

---

Ein silberner Stern in einer muffigen, marmorverkleideten Grotte, flackernde Öllampen geben Licht. Vor mir Menschen aus aller Herren Länder. Von hinten drängen viele weitere nach. Für ein paar Momente nur wollen sie da sein, in Hautkontakt kommen mit diesem Ort, an dem Gott seine Liebe und Treue auf den Punkt gebracht hat. Hier war es! Hier ist Gott Mensch geworden, so erzählt die älteste Tradition: in der Krypta der Geburtskirche von Betlehem.

Hier war die allererste Heilige Nacht. Hier ist Jesus zur Welt gekommen. In einem Stall, weil in der Herberge kein Platz war; in einem Unterstand für Hirten und Tiere, in einer der Höhlen, wie sie bis heute auf den nahen Hirtenfeldern genutzt werden. Darin eine Futterkrippe auf bloßem Boden. Hier war es.

Was damals raue Erde war, ist heute glatter Marmor. Und den Standort der Krippe bezeichnet ein Silberstern. Will ich diesen Punkt berühren, muss ich mich ein zweites Mal beugen – wie schon beim Hereinkommen in die Geburtskirche durch das niedrige Schlupftor aus der Kreuzfahrerzeit.

Ich muss mich beugen, berühre den Boden, den Stern und finde in seiner Mitte – ein Loch! Diese Leerstelle macht stutzig. Da, wo „es“ war, ist nichts zu greifen, ist nichts, an das man sich klammern könnte.

Die Menschwerdung hat einen konkreten Ort auf dieser Erde, in Raum und Zeit. Ihm gebührt alle Ehre. Aber dieser Ort „hat“ ihn nicht, kann das Kind von Betlehem nicht für sich allein reklamieren. Der hier Geborene kam als Heiland aller Welt, wurde aller Menschen Bruder. Und er will es Tag für Tag von Neuem werden. Wir feiern nicht eine ferne Erinnerung, die wir konservieren und festhalten möchten. Wir feiern die Erlösung, die hier begann und weiterwirkt – bis heute, bis zum Tag der Vollendung: Auch heute und bei uns bringt Gott seine Liebe auf den Punkt!

Hans Brunner

*In der Grotte unter dem Chor der Geburtskirche stehen auf engstem Raum drei Altäre: der Geburtsaltar, der Krippenaltar und der Dreikönigsaltar. 1717 legten die „Lateiner“ (= Katholiken) einen Silberstern in den weißen Marmor unter dem Geburtsaltar. Er trägt die Aufschrift: „Hic de Virgine Maria Jesus Christus natus est - Hier wurde Jesus von der Jungfrau Maria geboren.“*